

# Freitagsgebet als Lehrer

**Beitrag von „Quittengelee“ vom 17. Juni 2025 23:23**

## Zitat von Bolzbold

Du hast ja jetzt eine Vielzahl von Antworten zu dem Thema bekommen.

Mich würde als Schulleitungsmittel noch einiges andere interessieren:

- Wie stehst Du zum Thema Gleichberechtigung von Mann und Frau?
- Wie gehst Du mit Muslimen und Nicht-Muslimen um?
- Wie offen(siv) oder diskret übst Du Deine Religion außerhalb der Moschee aus?
- Wenn Du muslimisches Rollenvorbild an Brennpunktschulen sein möchtest, wie gehst Du mit Jugendlichen um, denen die Worte eines Mullahs, eines Imams, des Familienpatriarchen wichtiger sind als unsere freiheitlich-demokratische Rechtsordnung? Kommst Du da manchmal in Rollenkonflikte?
- Wie gehst Du mit Konflikten im Rahmen von vorehelichen Beziehungen mit wenigstens einem/einer Beteiligten, der/die Moslem ist?

Ich frage das deshalb, weil mir das als Schulleitungsmittel viel wichtiger wäre als die Frage, ob ich es Dir stundenplantechnisch ermöglichen kann, Freitags rechtzeitig zur Moschee zu kommen. Ich persönlich würde Dir das sogar ermöglichen, wenn es denn ohne andere stundenplantechnische Konflikte geht, wenn ich von Dir den Eindruck hätte, dass Deine Religion nicht zu Konflikten innerhalb der Schulgemeinschaft führt.

(Bevor Du ggf. anti-muslimische Ressentiments meinerseits befürchtest: Mein Vater war Moslem, so wie seine gesamte Familie.)

Ich hoffe, dass du, als Schulleitungsmittel schon gleich gar nicht, das nie einen Bewerber fragen wirst. Das ist geradezu unverschämt und mich wundert, dass ausgerechnet du, CDL das gut findest?

Und wie man aus einem *muss ich* irgend eine Art von Druck für andere ablesen kann, ist mir auch schleierhaft.